

----- PRESSEMITTEILUNG -----

14.12.2022

Die Jury wählt für die Saison 2021/22 Tamara Boroš, DTTB-Bundestrainerin Damen, zur „Trainerin des Jahres“.

Tamara Boroš ist Trainerin des Jahres!

Bei der jährlich vom VDTT in Kooperation mit der Firma TIBHAR durchgeführten Wahl zum/zur Trainer*in des Jahres setzte sich in der Saison 2021/2022 die Bundestrainerin der Damen, Tamara Boroš, deutlich von der Konkurrenz ab.

„Ich bin völlig sprachlos. Damit habe ich überhaupt nicht gerechnet. Natürlich bin ich sehr stolz über diese Auszeichnung. Besonders stolz bin ich aber auf mein Team. Ich freue mich sehr und bin auch gerührt“ so Tamara Boroš in einer ersten Reaktion.

Die Tischtennistrainerin des Jahres 2021/22 heißt Tamara Boroš



Foto: Schillings

Die ehemalige Weltklassetischtennisspielerinnen begann ihre Trainerkarriere an der Werner-Schlager-Akademie in Wien 2012. 2017 verpflichtete sie der Deutsche Tischtennis-Bund (DTTB) zunächst, um die weiblichen U23-Spielerinnen am Internat zu betreuen. Während dieser Zeit studierte sie an der Universität in Split den Studiengang Tischtennisport, bevor sie 2021 Damen-Bundestrainerin wurde. Neben den bewährten Leistungsträgerinnen Shan Xiaona und Han Ying reiften in dieser Zeit Nina Mittelham und Sabine Winter zu ebenbürtigen Partnerinnen heran – noch ergänzt um die hochtalentierte Annett Kaufmann. Vor Jahresfrist siegte Mittelham beim Europe Top 16, es folgten weitere Topresultate bei den Europameisterschaften in München sowie der Bronzeplatz bei der zuletzt gespielten Team-WM im chinesischen Chengdu – Ausdruck der gewachsenen Spielstärke der deutschen Tischtennis-Damen.

Trotz starker Konkurrenz der übrigen Kandidat*innen bei der diesjährigen Trainerwahl war die Wahl für Boroš ein Start-Ziel-Sieg. Platz zwei ging an Sönke Geil und knapp dahinter musste sich Danny Heister erneut mit Platz drei begnügen.

Die Jury setzte sich u.a. aus aktiven und ehemaligen Trainerinnen und Trainern, Vertretern der Medien, der Damen- und Herren Bundesliga sowie der Firma TIBHAR zusammen.

Mit der Wahl würdigt die Jury in erster Linie die positive Entwicklung der Deutschen Damen-Nationalmannschaft im internationalen Vergleich, genauso wie das kompetente und gleichsam authentische und empathische Wirken von Tamara Boroš an der Betreuer-Box.

Tamara Boros erhält für den Titel „Trainerin des Jahres 2021/22“ von der Firma TIBHAR einen Siegerscheck in Höhe von 1.000 Euro sowie eine Ehrenurkunde des VD TT. Die Ehrung findet am 8. Januar 2023 im Rahmen des Pokalfinales der Damen in Berlin statt.

„Trainerinnen und Trainern obliegt die professionelle Betreuung der Athleten. Die Wahl des Trainers des Jahres ist dabei eine gute Gelegenheit die Erfolge der Trainerinnen und Trainer in der Öffentlichkeit zu präsentieren. „Wichtig ist, dass alle Institutionen daran mitwirken, dass der Trainerberuf im öffentlichen Leben eine höhere Akzeptanz und Wahrnehmung erfährt“, so Gert Zender, Präsident des Verbandes Deutscher Tischtennistrainer (Halle).

Zum Hintergrund:

Der Verband Deutscher Tischtennis Trainer (VD TT e. V.) gehört zu den größten Trainerverbänden in Deutschland und besteht aus ca. 1.400 Mitgliedern. Hier sind neben den Bundes- und Landestrainern eine Vielzahl selbständig arbeitender Trainer*innen sowie Nachwuchstrainer*innen organisiert. Der Verband hat sich zum Ziel gesetzt, das Image der Trainerinnen und Trainer in der Öffentlichkeit zu fördern und den Mitgliedern Hilfen im Alltag bei der Trainingsgestaltung und -arbeit zu bieten.

Nähere Informationen unter www.vdtt.de